

KENFM AM SET IN GRIECHENLAND. DIE GRIECHENLAND-NOTHILFE

Posted on 14. September 2015

Griechenland-Nothilfe.

Zu allererst einmal Danke an alle, die sich bisher an der Griechenland-Nothilfe beteiligt haben und dies immer noch tun. Das Spendenkonto ist nach wie vor offen:

Medikamenten-Nothilfe

IBAN: DE80 4306 0967 1134 2196 02

BIC: GENODEM1GLS

GLS Bank

KenFM konnte in den letzten Wochen knapp 250.000 Euro sammeln und wird dieses Geld dazu nutzen, notleidenden Griechen oder Flüchtlingen in Griechenland zu helfen sich selber zu helfen. Es geht nicht nur um klassische Erste Hilfe, es geht auch um Nachhaltigkeit.

Aus diesem Grund stand für die Redaktion KenFM von vornherein fest, dass wir nicht einfach Summe X auf ein oder mehrere griechische Bankkonten überweisen würden. Da wir Journalisten und keine Humanmediziner sind, arbeiteten wir von Anfang an mit Prof. Dr. Athanassios Giannis von der Uniklinik Leipzig zusammen.

<https://org.chemie.uni-leipzig.de/ins...>

Gemeinsam mit ihm sahen wir uns in Griechenland um und recherchierten Projekte, die wir unterstützen wollten. Alle Orte, in die aktuell investiert wurde und wird, wurden von uns persönlich besucht.

Wie sieht die über KenFM und Prof Dr. Athanassios Giannis angeschobene und von unzähligen Usern finanzierte Hilfe für Griechenland aus?

Die folgende Reportage soll einen ersten Einblick gewähren. Wir haben noch weitere Projekte im Auge, werden diese aber erst besuchen, bevor wir uns entscheiden. Auch darüber wird es einen Film geben.

Wichtig war es uns auf "Hellas und Pfennig" darüber Auskunft geben zu können, wohin das gesammelte Geld fließt oder besser in welchen Bereichen es von uns investiert wird.

Wir bedanken uns für das enorme Vertrauen in unsere Idee, sich selber für zuständig zu erklären, wenn sich eine humanitäre Katastrophe am Horizont zeigt, und halten die Community in diesem Zusammenhang weiter auf dem Laufenden, wie sich die ausgewählten Projekte entwickeln.